Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **45 (1998)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **04.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

2.5.1998: DV in Romanshorn

JM. Die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Zivilschutzverbandes findet dieses Jahr am 2. Mai in Romanshorn TG statt. Wiederum ist ein attraktives Programm in Vorbereitung. Unsere Kantonalverbände und weitere Interessenten werden die Anmeldeunterlagen rechtzeitig erhalten.
Notieren Sie sich den 2. Mai doch heute schon – die Reise nach Romanshorn lohnt sich!

2.5.1998: AD à Romanshorn

JM. L'assemblée des délégués de l'Union suisse pour la protection civile aura lieu cette année le 2 mai à Romanshorn TG et promet d'être très intéressante. Nos associations cantonales et les autres intéressés recevront les formulaires d'inscription à temps. Prenez note de la date du 2 mai déjà maintenant – cela en vaut la peine!

2.5.1998: AD a Romanshorn

JM. L'assemblea dei delegati dell'Unione svizzera per la protezione civile si svolgerà quest'anno il 2 maggio a Romanshorn TG e promette di essere molto interessante. Il modulo d'iscrizione sarà inviato per tempo alle nostre associazioni cantonali e a tutte le altre persone interessate.
Vi preghiamo di riservare la data del 2 maggio già oggi – ne vale la pena!

Kann ihren «Schülern» kaum einen Wunsch abschlagen: Lotti Madera, hier mit «Schützling» Martin Baselgia.

Behandlungspflegegehilfen «unter Tage»

Fünf volle Tage in einem Betonbunker

dci. Gleich eine doppelte Ausbildungsrendite hatte ein Ausbildungskurs für Behandlungspflegegehilfen in der Sanitätshilfsstelle Domat/Ems. Die Zivilschutzsanitäter bekamen nämlich Besuch von Dienstchefs Info, welche in einem Weiterbildungskurs steckten und eine praktische Arbeit auszuführen hatten. Nachstehend ein Bericht, der unter dem Titel «Dafür verzichte ich auf zwei Wochen Ferien» abgeliefert wurde.

Fünf volle Tage in einem «Betonbunker». Fünf Tage, ohne zu wissen, ob es draussen regnet oder schon zwei Meter Schnee gefallen sind. Fünf Tage in reiner Männergesellschaft. Muss man da nicht den Höllen- oder Höhlenkoller bekommen? Nein. Keineswegs! «Mir gefällt es hier ausgezeichnet!» – «Es ist unterhaltsam, locker, kollegial!» – «Man lernt sehr vieles, was man im Alltag vielleicht einmal dringend gebrauchen kann.» Dies sind nur einige der durchwegs positiven Antworten, welche der Dienstchef Information bei seinem kurzen Besuch in der Sanitätshilfsstelle in Domat/Ems zu hören bekommt. Eine Stimme tönt tief unter einer Decke hervor. Sie gehört Martin Baselgia, der sonst seine Brötchen auf der Post in Zürich verdient. Oder es klingt sogar eine gewisse Begeisterung mit, wenn Tarcisi Caviezel, Unternehmer aus Trun, lässig auf dem Bett sitzend, meint, er nehme für diesen «Job» sogar eine finanzielle Einbusse in Kauf.
Warum nur diese «Euphorie» bei den zehn Männern, die während einer Woche in einer Anlage unter Tage zu Behandlungspflegegehilfen des Zivilschutzes ausgebildet werden? Ist es das gute Essen, das interessante Kursprogramm oder die gute Kollegialität untereinander? Sicher auch! Aber der kurz vor der Mittagspause eindringende DC Info spürt's sofort: Es liegt an Instruktor Madera! Blitzende Augen, tadelloses Make-up und vor allem die angenehme, feminine Ausstrahlung von Lotti Madera müssen des Rätsels Lösung sein! Die Arztgehilfin bildete sich zusätzlich zur Fusspflege-Spezialistin aus und betreibt in Tamins ein eigenes Studio. Das genügt ihr aber nicht. Sie will in einem eventuellen Ernstfall ihre Fähigkeiten und Kräfte den Notleidenden zur Verfügung stellen. Deshalb besuchte sie vor acht Jahren einen ersten Zivilschutzkurs und ist seit fünf Jahren begeisterte Instruktorin: «Für einen zu leitenden Kurs verzichte ich auf volle zwei Wochen Ferien!»
Dass sie aber trotz des grossen Pflichtbewusstseins auch die menschlichen Bedürfnisse ihrer «Männer» nicht vergisst, beweist Lotti Madera, als sie punkt 11.45 Uhr sämtliche Interviewfragen abrupt stoppt und sagt: «Danke, das war's dann, meine Jungs haben hart gearbeitet und sind jetzt hungrig!»